

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kuppiges Gelände, Dünen in einer waldigen Umgebung. In der Regel umgeben von Forstflächen aus Kiefern, die 50 cm Stammdicke und 15 m Höhe erreichen, durchsetzt von Eichen, Birken und Lärchen. Das Gelände selber ist offen, ohne größere Bäume, mit Ausnahme zweier kleinerer Eichen, hat Niveauunterschiede von 5 m und ein kleinräumig strukturiertes Relief. Niedrig gelegene, ebene Flächen, die etwas bodenfeucht sind, im Großen und Ganzen aber von trockenen Dünen geprägt. Die Krautvegetation besteht zu hohen Anteilen aus Drahtschmiele, darin eingestreut ein geringerer Anteil von Besenheide und ein sehr hoher Anteil von Verbuschung aus Später Traubenkirsche und Faulbaum, einzeln auch die umgebenden Laubgehölze. Diese Verbuschung erreicht Höhen von 1,50 m bis 2 m und ist recht ausgedehnt, so dass derzeit bereits rund 25 % der Fläche verbuscht sind. Die Heidevegetation selbst ist durchsetzt v.a. von feinblättrigen Gräsern, etwas Farn und in den Randbereichen bei ausreichender Bodenfeuchte auch regelmäßig etwas Pfeifengras. Zentral im Gebiet liegt eine Niederung mit einem Kreis, der offenbar regelmäßig als Treffpunkt für Freizeitaktivitäten genutzt wird. Die Heide ist zu einem hohen Anteil noch relativ jung und niedrig, etwas ältere Phasen sind ebenfalls vorhanden, teilweise ist Verjüngung erkennbar und in kleineren Teilbereichen stirbt die Vegetation auch ab. Hauptproblem ist die intensive Verbuschung, die recht schnell zu der Entwicklung von einem Pionierwald mit hohen Anteilen von neophytischen Arten führen wird.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Mitten in den Forstflächen des Klövensteen		
Nachbarnutzung/en	Forstlich geprägter Wald mit hohen Anteilen von Nadelgehölzen		
Rechtswert (X)	550494	Hochwert (Y)	5938920
Bezirk	Altona	Naturraum	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

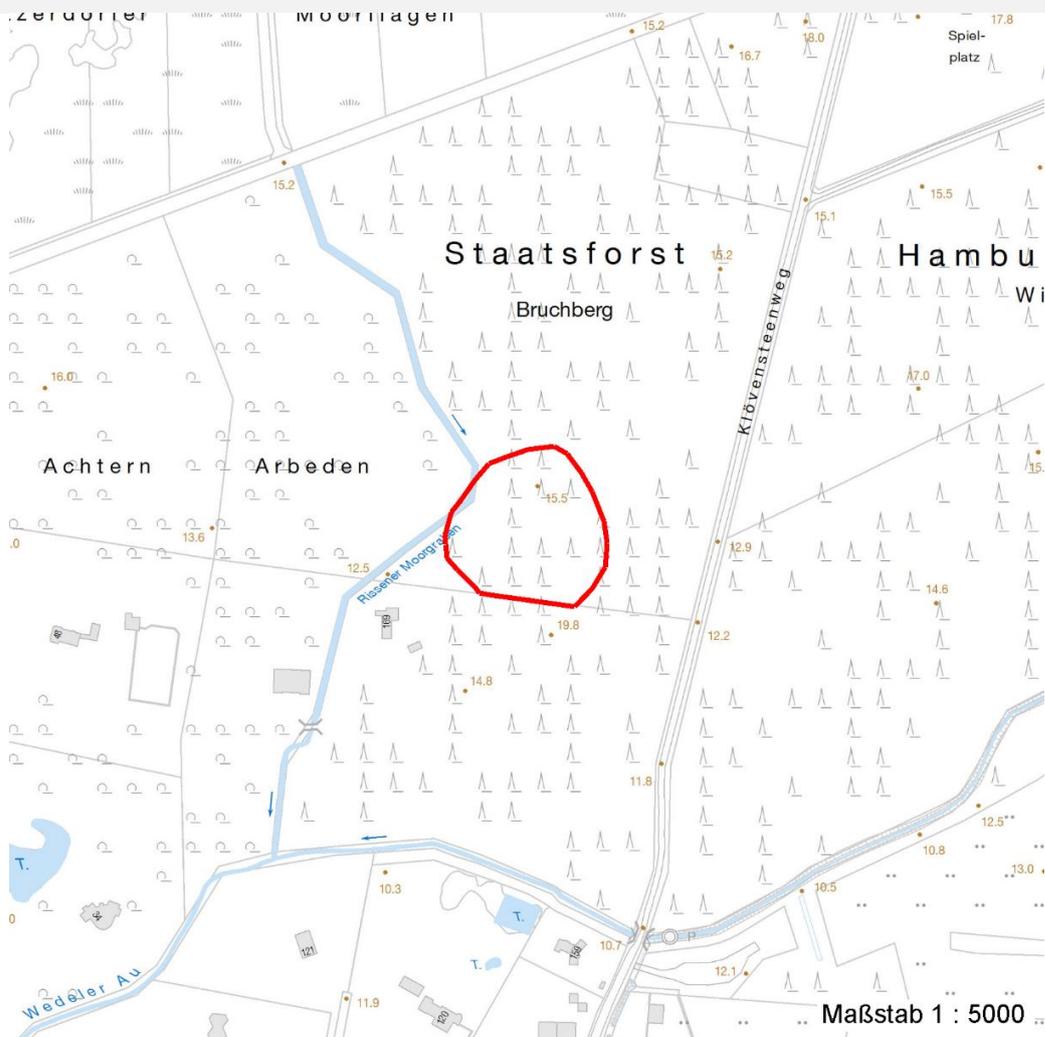
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38739	0	5038_259_030914_1.JPG	
38740	0	5038_259_030914_2.JPG	
38741	0	5038_259_030914_3.JPG	
38742	0	5038_259_030914_4.JPG	
38743	0	5038_259_030914_5.JPG	
38744	0	5038_259_030914_6.JPG	
38745	0	5038_259_030914_7.JPG	
38746	0	5038_259_030914_8.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Starke Verbuschung, starke Ausbreitung der Späten Traubenkirsche, starker Neophyteneinfluß.
Wertgesichtspunkte	Im übrigen trocken-magerer Standort mit guten Entwicklungsmöglichkeiten für Heide- und Trockenrasen-Vegetation, sehr strukturreich, teils offen, insektenreich, vermutlich wertvoller Lebensraum für Hautflügler. Gut entwickelbares Artenpotenzial
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Sonnige Steinwälle und Böschungen
Maßnahmen	Insekten, allgemein Gehölzentfernung, Entkusseln - 5.3 (Vermutlich muss die Fläche von Hand bearbeitet werden, die starke Verbuschung, v.a. die Späte Traubenkirsche sollte eingedämmt werden. Dazu ist eine intensive Entkusselung notwendig, die sicher über einige Jahre regelmäßig zu wiederholen sein wird.)

Foto

Fotodatei	5038_259_030914_1.JPG	Fotodatei	5038_259_030914_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5038_259_030914_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5038_259_030914_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	38 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista			
	B: 3-5 Arten		B	
	Begründung für Bewertung: 7			
	C: 1-2 Arten			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)		A	
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen			
	A: 5-25 %			
	B: < 5 % oder 25-50%		B	
	Begründung für Bewertung: 3 %			
	C: fehlend oder > 50 %			
4.2	Zwergsträucher; Deckung %			
	A: > 60%			
	B: 40-60%			
	C: < 40%		C	
	Begründung für Bewertung: 25 %			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil		A	
	A: hoch			
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten; geschätzter Anteil		A	
	A: hoch			
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc.		A	
	A: hoch			
	B: gering			
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz;			
	Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Begründung für Bewertung: 20 %		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 30 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: zeitweilig und örtlich Freizeitnutzung, in der Fläche ist auch eine Laubhütte vorhanden C:		A	
			B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,1
	Reaktion	sauer	3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-								3		V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-								3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	T	-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-												
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87130
		DK5 DK5-GK	5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8968,2645
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z	W	-	-										3			
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-										V		V	V
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w	W	-	-										1		3	V
Larix x eurolepis	7	w		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-													
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-										2		3	V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-	-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w	T	-	-													
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														6	5	3		
Anzahl Arten														27				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland